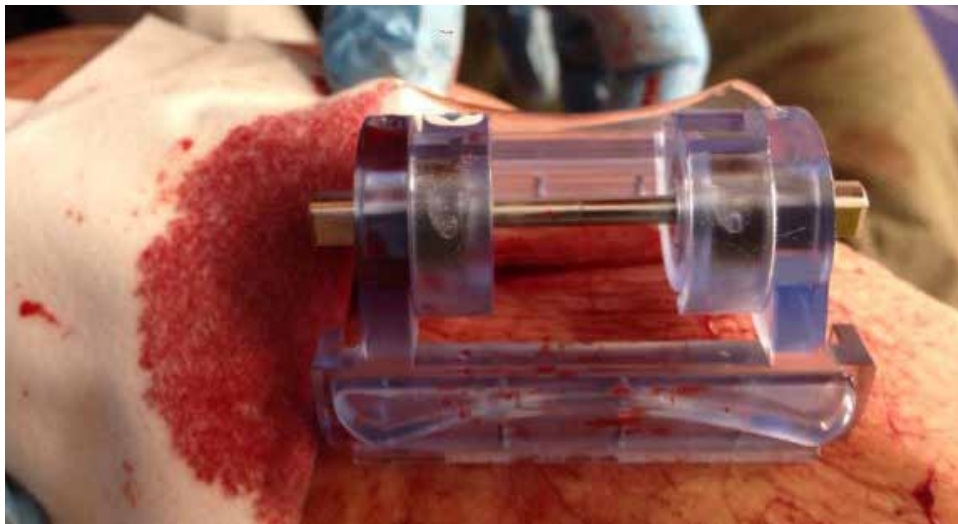




## CS1066: Kettensägenverletzung



### Deutschland, Juli 2014

Ein Waldarbeiter stürzte auf das Blatt einer ausgeschalteten Kettensäge. Hierbei zog er sich eine 8 cm lange Wunde zu aus der das Blut spritzte. Seine Kollegen legten umgehend eine Abbindung mittels eines Gürtels an. Als das Rettungsteam eintraf war die Hand des Patienten bereits kühl, schmerzhaft und der Patient spürte ein Kribbeln in den Fingern. Die Abbindung wurde durch das Rettungsteam entfernt und es begann wieder zu bluten. Umgehend wurde durch den Notarzt eine iTClamp angelegt und die Blutung damit umgehend kontrolliert.

Nach Eintreffen in der Klinik wurde die iTClamp entfernt, es trat keine erneute Blutung auf. Nach definitiver Versorgung wurde der Patient zwei Stunden später wieder aus der Klinik entlassen.